

## Einige Informationen vom Ritawerk

Das RW ist für Menschen da, die Unterstützung oder Hilfe auf ihrem Weg suchen.

Es ist wie ein verzweigter Baum, der Pflege braucht, aber auch Schatten und Früchte spendet. Um bei diesem Bild zu bleiben: Den Stamm bildet die Gemeinschaft der Ritaschwestern. Zentrum in Luzern ist der Konvent, mit der Leiterin Sr. Paulinia und den Mitarbeitenden Br.Hans cap. und Fr. Peter.

Freundschaftspruppen, Familien und Freund/innen mit intensiver Beziehung sind gleichsam wie Aeste - Blüten – Früchte.

**Rückblick:** Wir hatten in Bereich Brig, Chur, Luzern, Sion im vergangenen Jahr je eine hl. Messe für alle Ritalfreunde aus der Gegend, und einen rel. „Tag für mich“

Bei der Wallfahrt nach Cascia war eine grosse Gruppe aus der Westschweiz.

Viele Menschen machen Gebrauch von der „Begleitung durch das Internet.“ Es ist vor allem Bitte um Gebetshilfe und Gespräch in Notsituationen.

Durch Ihre Spenden konnten wir Menschen und Einrichtungen in Not helfen. Wir haben besonders an Gassenarbeit gedacht, an Kinder und Frauen in Konfliktsituationen (wie Abhängigkeit) ,Gabe an eine Notschlafstelle. Natürlich haben wir auch Menschen in armen Ländern Unterstützung angeboten.

**Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre wertvolle Gabe!**

**Ausblick:** Zum Ritalfest kommt ein Bus aus Chur:- beim Ritawerk anmelden!

In der Ritakapelle bei Genf ist am 23. Mai ein kl. Ritalfest

Unsere deutschspr. **Wallfahrt n. Cascia** (Assisi) ist vom 4. bis 9. Oktober mit Br. Hans. Es ergeht herzliche Einladung. Anmeldung bis Ende Juli - bei Sr. Paulinia



Ritawerk

6006 Luzern • Seefeldstrasse 23 • Tel.: 041- 370 40 22 • PCK 60-2033-9

E – mail: [ritawerk@bluewin.ch](mailto:ritawerk@bluewin.ch) \* [www.ritawerk.ch](http://www.ritawerk.ch)

**„Ich jauchze**

**und**

**freue mich**

**ob**

**Deiner Güte.**

**Du stellst meine Füsse auf weiten  
Raum.“ Ps. 31**

## Liebe Verehrer und Verehrerinnen der hl. Rita.

Vielen von Ihnen sind die Bilder der Vorderseite wahrscheinlich bekannt, der Scoglio mit seiner Schönheit -und die Kapelle mit dem herrlichen Ausblick in das umbrische Hügelland. Da kann man wohl sagen: es ist ein weiter Raum, der uns atmen lässt. Was mich immer besonders anspricht, ist der Stein, auf dem die hl. Rita oft gekniet ist, um zu beten. Vielleicht hat sie auch manchmal den Psalm 31 gebetet, der sehr stark die Not des Menschen zum Ausdruck bringt. Einige Verse:

*„Zu Dir, o Herr nehme ich meine Zuflucht,  
nimmer möge ich zuschanden werden!  
In Deiner Gerechtigkeit, Herr, mache mich frei!  
Neige Dein Ohr zu mir, eile und errette mich;  
werde mir zur Felsenburg.  
Sei mir eine schützende Burg,  
in der ich Rettung finde.  
Ich aber, Herr, vertraue auf Dich;  
ich bekenne: mein Gott bist Du!  
In Deinen Händen liegt mein Leben;  
Aus den Händen meiner Feinde und Verfolger  
befreie mich!  
Lass Dein Antlitz leuchten über mir;  
In Deiner Güte errette mich!“*

Dort hat Rita gelernt, dass das Schwere zum Leben gehört, und dass wir es mittragen müssen, wenn wir uns auf dem

weiten Raum des Lebens befinden. Wir dürfen keine Anstrengung unterlassen, dieses Leid zu lindern, es ertragbar zu machen. - Zur Helferin ist sie da für uns geworden!

Dann konnte Rita auch die Freude erfahren, die aus einem solchen Leben erwächst und mit dem gleichen Psalm weiterbeten, der auch für uns zum Gebet werden kann.

*„Ich jauchze und freue mich ob Deiner Güte,  
Du hast mein Elend gesehen  
Und erkanntest meiner Seele Nöte,  
Du hast mich nicht ausgeliefert  
in die Hand meiner Feinde.  
Du stelltest meine Füße auf weiten Raum“*

Rita durfte sehen, dass ihr Gott grosse Möglichkeiten schenkt, dass er einen wunderbaren Raum der Freiheit schafft.

Unser Leben ist doch dem der hl. Rita sehr ähnlich. Leid und Freude sind ein Teil unseres Daseins. Möge uns Gott diesen weiten Raum schenken, auf dem unsere Füße stehen können.

## Liebe Freunde, Freundinnen der hl. Rita.

Feiern wir wieder das Fest unserer grossen Helferin, die uns zum Vorbild geworden ist. **Wir laden Sie dazu herzlich ein** am 22. Mai um 14 Uhr 30 in der Jesuitenkirche in Luzern.

Ihre Ritaschwestern

*Sr. Paulinia*